

Zusammenfassung – Zukunft des St. Laurent in Österreich

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass die angeführte Arbeit (4936 Wörter) zum Thema – „Zukunft des St. Laurent in Österreich“ - umfangreich analysiert und dargestellt wird.

Einleitend erfolgt eine Ist - Darstellung, welche die Geschichte (Herkunft, die wichtigsten Anbaugebiete), Eigenschaften der Rebsorte (Bodenansprüche, Erkennungsmerkmale), die Produktion (Weingarten – und Kellerarbeiten) und die vorhandenen Weinstile profund beschreibt.

Das Kernstück dieses Forschungsprojektes bildet als Fallbeispiel das eigene Weingut des Verfassers, das durch Relaunch (Anbauflächenerweiterung St. Laurent) eine wesentliche Imageverbesserung erzielen konnte. Analysiert werden die vorhandene Ist - Situation, der damit verbundene Workflow und der eingeschwungene Zustand, also die Soll - Situation. Das Ergebnis wird durch eine graphische Darstellung abgeschlossen.

Weitere Schwerpunkte stellen etwaige Neuvisionen im Weingartenmanagement, Erhöhungen des Marktanteils und zukünftige Produktionstechnologien dar. Als Beispiele werden neu angewendete Erziehungsformen angeführt, ebenso der im Trend liegende biologische Weinbau. Dazu werden Verbesserungen in der Produktionstechnologie – von der Verarbeitung der Trauben (neue Maischegärsysteme für Rotweine) bis zur Abfüllung, Lagerung und Reifung der Weine dokumentiert.

Eine weitere Betrachtung liegt auf der Erhöhung der Marktanteile inkl. Umsatzerhöhung mittels einer professionellen Strategie.

Abgeschlossen wird die Arbeit mit Darstellung langfristiger Prognosen des St. Laurent, mit Erläuterungen über Imageverbesserungen, Klimawandel, Globalisierung und Trends. Viele Weinproduzenten sind sich schon jetzt bewusst, dass vor allem durch den Klimawandel in Zukunft ein Umdenken im gesamten Weinbau erforderlich sein wird. Dies impliziert u. a. neue Rebkrankheiten und Schädlinge, deren Ursachen und Einflüsse ebenfalls näher erläutert werden.

In Bezug auf die Globalisierung werden technische Hilfsmittel (Neuerungen), die vor allem eine Arbeitersparnis und Qualitätsoptimierung ermöglichen, angeführt. Weiters erklärt wird der Einfluss von Weinberatern („Flying Winemakern“), die neue Ideen in die Weingüter einbringen. Auch das Thema Weinbewertungen und Prämierungen werden beschrieben. Weiters werden neueste Trends, die richtungsweisend für den Winzer sind und sein werden, dokumentiert. Die wichtigsten angeführten Trends sind Gesundheit und Wellness, Lifestyle sowie aktuelle Absatz- und Markttrends.

Festzuhalten ist, dass sämtliche Kapitel mit geprüften Statistiken, aktuellen Berichten und praxisorientierten Beispielen ergänzt und vervollständigt werden. Unter anderem wird dadurch gut erkennbar, dass in den letzten Jahren die Rebflächen deutlich angestiegen sind.

Die dargestellte Arbeit zeigt eine klare Präferenz für die Rebsorte St. Laurent und prognostiziert gute Zukunftsaussichten. Deren Basis beinhaltet eine Umsetzung von visionären Verbesserungen sowie professionelles Marketing.

Weitere wichtige Kriterien für den Erfolg - neben der Qualität ist die Authentizität und Unverwechselbarkeit des Weines.

Als persönliches Resümee erlaubt sich der Verfasser festzuhalten, dass die Rebsorte (nach positiven Abschluss des dargestellten Relaunches) St. Laurent für den eigenen Betrieb eine wesentliche Rolle spielt.

Durch dieses Forschungsprojekt soll künftig ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung der Qualität (Weingartenmanagement) und des Images des eigenen Betriebes stattfinden. So liefert die durchgeführte Arbeit eine professionelle Strategieentwicklung, welche die Einzigartigkeit des Produktes St. Laurent umfangreich darstellt und auch bereits eingeleitet wurde.